



ANWENDERBERICHT

Digitalisierung von 3.300 Personalakten

Zusammenarbeit zwischen dem Klinikum Darmstadt und der Ratiodata



Wenn die Mitarbeiter der Personalabteilung im Klinikum Darmstadt bis vor kurzem eine Personalakte benötigten, dann führte der Weg zunächst zu drei großen Metallschränken im Gebäudetrakt der Verwaltung des Unternehmens. Hier lagerten über 3.000 Akten in Hängeregistern. Wer schnell eines der Dokumente benötigte, war darauf angewiesen, dass diese stets korrekt einsortiert wurden.

Diese Zeiten sind nun vorbei. Ab sofort erfolgt der Zugriff auf die Personalakten komplett elektronisch am PC. Ermöglicht hat dies eine vollständige Digitalisierung der Dokumente durch die Ratiodata. Der professionelle Scandienstleister mit Sitz in Frankfurt am Main und Scanstandorten in Münster und Duisburg, wurde von dem Klinikum mit der Digitalisierung von insgesamt 3.300 Personalakten beauftragt. Für Mathias Raab, Leiter Projektmanagement Office (PMO) beim Klinikum Darmstadt, sind die positiven Folgen der Digitalisierung offensichtlich: „Durch die elektronische Archivierung der Akten gewinnen unsere Mitarbeiter deutlich an Zeit und können sich besser auf ihre Kernaufgaben konzentrieren. Die gewünschte Akte ist nun jederzeit per Knopfdruck verfügbar.“ Darüber hinaus ergibt sich für den bislang zur Aktenarchivierung genutzten Raum nun eine neue Nutzungsmöglichkeit.

HÖCHSTE MASSSTÄBE BEIM DATENSCHUTZ

Ziel des Klinikum Darmstadts war eine datenschutzgerechte Digitalisierung. Die Ratiodata überzeugte hier als zertifizierter Dienstleister und mit sehr hohen Sicherheitsstandards, die vom Datenschutzbeauftragten des Klinikums besonders geprüft wurden. „Insbesondere die extrem sicheren und qualitätsorientierten Prozesse haben uns neben der langjährigen Erfahrung der Ratiodata überzeugt. So gibt es für uns einen Projektleiter als fest definierten Ansprechpartner sowie eine lückenlose Dokumentation aller geplanten und durchgeführten Tätigkeiten.“ Insbesondere bei Personalakten handele es sich natürlich um sehr sensible Daten, die unbedingt vor unbefugtem Zugriff geschützt werden müssen, erklärt der Leiter des PMO. Durch einen Besuch der Ratiodata konnte sich der Datenschutzbeauftragte persönlich von den hohen Sicherheitsvorkehrungen sowie den einzelnen Prozessschritten des Unternehmens überzeugen.

Wir sind sehr zufrieden mit den Leistungen der Ratiodata. Von der Identifizierung unseres Bedarfs über die gemeinsame Entwicklung von Lösungen hin zu der finalen digitalen Archivierung unser Akten – die Zusammenarbeit verlief stets reibungslos.

Mathias Raab, Leiter PMO, Klinikum Darmstadt



HOCHLEISTUNGSSCANNER IM EINSATZ

Die Mitarbeiter des Klinikums erstellten definierte Aktenlieferungen an die Ratiodata. Dazu kennzeichneten sie jede Akte mit einem Barcode und registrierten diese in einer mobilen Datenbankanwendung, die von Ratiodata mit den Personalstammdaten des Klinikums bereitgestellt wurde. Registrierte Akten wurden in Kartons mit Barcode gebucht und gepackt. Im Anschluss wurden die Kartons mit einer Siegelschnur verschlossen und an die Ratiodata geliefert. Für die Indexierung jeder Akte nutzte die Ratiodata die Registrierungsinformationen aus der mobilen Datenbank und überprüfte diese Daten noch einmal anhand der vorliegenden Akte.

Im Anschluss digitalisierten Mitarbeiter der Ratiodata mit speziellen Hochleistungsscannern die Dokumente. „In unserem Scan- und Dokumentenbereich verfügen wir über vielseitig einsetzbare Dokumentenscanner. Darüber hinaus überzeugen unsere Scanner mit sehr hohen Verarbeitungsgeschwindigkeiten und exzellenter Bildqualität“, sagt Andreas Diekmann, Vertriebsbeauftragter Scan-

und Dokumentenservices bei der Ratiodata. Per Stichprobe wird die Bildqualität kontinuierlich kontrolliert. Dank besonders hoher Scangeschwindigkeit in einer Auflösung von 300 dpi ermöglichen die eingesetzten Scanner eine Verarbeitung ohne Volumenbegrenzung. Darüber hinaus überzeugen die Geräte mit einer Ultraschall-Doppelsein角度erkennung, einer leistungsstarken Papierzufuhr für alle Belegarten und mit intelligenten Ausgabekapazitäten. Nach dem Scannen wurden die Akten in das Dokumentenmanagementsystem des Klinikums überführt.

Besonders komfortabel ist bei der neuen PC-Lösung die OCR-Texterkennung, mithilfe dessen die Personalabteilung des Klinikums schnell und unkompliziert die Personalakten nach Suchbegriffen durchforsten können.

Für Mathias Raab war der gesamte Projektverlauf äußerst positiv: „Wir sind sehr zufrieden mit den Leistungen der Ratiodata. Von der Identifizierung unseres Bedarfs über die gemeinsame Entwicklung von Lösungen hin zu der finalen digitalen Archivierung unser Akten – die Zusammenarbeit verlief stets reibungslos.“

KONTAKT

Ratiodata SE
Gustav-Stresemann-Weg 29
48155 Münster
Tel. +49 251 20830-0
info@ratiodata.de
www.ratiodata.de